

GEMEINDE ANZEIGER

Nr. 12 • 114. Jahrgang • 19.3.2026

mit Amtsblatt der Gemeinde Malsch

Einzelpreis 1,10 € • Bezugspreis monatlich 4,35 €

Druck und Verlag:

Druckerei Stark GmbH • Benzstraße 24 • 76316 Malsch

Telefon 07246 922828

Telefax 07246 922879

Internet: www.druckerei-stark.de

E-Mail: anzeiger@druckerei-stark.de



Vielfältige Ausstellung im Malscher Rathaus

Internationale Kunst ist bei der neuen Ausstellung unter der Überschrift „Schnittpunkte“ im Malscher Rathaus zu sehen. Teil nehmen 25 Aussteller des Künstler-Netzwerks „Center of Creativity“ (Zentrum der Kreativität).

In die Schau eingeführt wurden die Besucher am Freitagabend vom Initiator von CoC, Lothar Schulz. Vor fünf Jahren hat der Malscher diese mit fünf weiteren kreativen Personen gegründet. Nach ein paar Wochen waren es über 20 Gleichgesinnte und mittlerweile hat die Gemeinschaft 80 aktive und 20 passive Mitglieder.

„Es steht vor allem für den Wunsch, kreatives Schaffen durch Vielfalt, Offenheit, Begegnung, Inspiration über alle Grenzen hinweg völlig entspannt und unvoreingenommen zu vereinen, und das tun wir auch“, erklärte Schulz über den Gruppennamen.

Auf eine etwas andere Art wurde die Ausstellungseröffnung am Freitagabend im Malscher Rathaus gestaltet. So präsentierte die Künstlergruppe Center of Creativity die Veranstaltung an ihrem ersten Öffnungstag als „Vernissage-Party“.

Dabei traten mehrere Künstler auf, etwa Silke Haller mit einer Performance mit weiteren Ausstellern sowie der Ukrainer Yuri Nosyla am Kontrabass gemeinsam mit Vladyslav Smirnof am Keyboard.

Eindrücklich war auch die im Sitzungssaal gezeigte Computerpräsentation mit Fotos von Lost Places, die Clemens Bader aufgenommen hat. Darunter auch Bilder von der leerstehenden und verfallenen Schokoladenfabrik Mauterer im Waldprechtstal.

Bereits vor zwei Jahren hatte die Künstlergruppe Center of Creativity (CoC) im Malscher Rathaus eine Ausstellung unter der Überschrift „Farben der Freiheit“ von sechs ukrainischen Künstlerinnen gezeigt.

Bei der aktuellen Schau unter der Überschrift „Schnittpunkte“ wirken Aussteller, etwa aus Polen, Rumänien, der Ukraine oder auch Togo und Kroatien mit.

„Heute erleben wird erneut Begegnung international. Offen. Verbindend. Ich blicke in viele strahlende Gesichter“, sagte Bürgermeister Markus Bechler (Freie Wähler) bei der Begrüßung der Gäste.

Während CoC-Initiator Schulz unter anderem die Installation „Garage“ zeigt, sind von den weiteren Ausstellern neben Malereien auch Skulpturen und Fotografien zu sehen.

So hängt im Erdgeschoss etwa die Collage „Radikale Verunsicherung“ von Marijana Bühler und die beiden Fotos „Schnittpunkte“ von Dennis Kleinbub, der mit Schulz die Werke gehängt hat.

Zudem zeigt unter anderem der aus Togo stammende Malscher Künstler „Action“ farbenfrohe Gemälde.



Die Ausstellung „Schnittpunkte“ ist bis zum 11. Mai im Malscher Rathaus zu sehen. Die Öffnungszeiten sind montags bis mittwochs und freitags von 8 bis 12 Uhr sowie donnerstags von 7.30 bis 12.30 Uhr und 15 bis 18 Uhr.

sf